



Ausschreibung

Im Auftrag und mit Genehmigung des Österreichischen Wasserski und Wakeboard Verbandes (ÖWWV) und der Österreichischen Bundessportorganisation (BSO) lädt der Verein AWC Planksee zum 1 Tourstopp des Austrian Wakeboard Cup 2014 **Wakeboard und Wakeskate Cable** ein. Der Bewerb wird als Wettkampf des Austrian Wakeboard Cup ausgetragen und zählt zur Gesamtwertung 2014.



Datum: 17. Mai 2014
Veranstaltungsort: Wakepark Planksee

Verein:
AWC Planksee
Internet: www.wakepark-planksee.at
Ansprechpartner: Paulitsch Hermann Tel.0664/4409849

Rules:
Der Wettkampf wird gemäß den internationalen Regeln der Region E&A, des CWWC und den Additional Austrian Rules, zum download auf www.wakeboard.ag, im Freeride Modus ausgetragen.

Qualifikation:
Die Veranstaltung ist frei für alle nationalen und internationalen Athleten.
Für die Staatsmeisterschaftswertung können nur Teilnehmer gewertet werden, die auch Mitglied in einem Verein des ÖWWV sind.

Judges:
Chief judge: Sebastian Baldia
Calculator: noch offen
Weitere werden noch genannt.



Lifтанlage: Sesitec 6-Mast System, Höhe 10,5 Meter

Obstacles: Kicker recht, Kicker links, Funbox rechts, 15 Meter Pipe links, Flatbox links
20 Meter, Stepdownbox links, Straight Slider 25 Meter rechts, Rooftop rechts

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über www.cablewakeboard.net

Regulärer Nennschluss ist am Dienstag, den 13.05.2014 um 24 Uhr.

Spätere Nennungen gelten als Nachnennungen und sind bis zum 16.05.2014 bis um **10.00 Uhr** möglich.

Wertungsklassen

Boys / Girls: Geburtsjahr 1999 oder später (unter 15)

Junior Men / Ladies: Geburtsjahr 1995, 96, 97, 98 (unter 19)

Open Ladies / Open Men: Für jeden offene Klasse ohne Einschränkungen

Masters: Geburtsjahr 1983 oder früher (über 30)

Klassen-Zusammenlegung: Im Falle von weniger als 3 Teilnehmern einer Wertungsklasse wird diese in Absprache mit dem Chief Judge mit der nächst übergeordneten Klasse gemischt.

Nenngeld:

Open Men, Open Ladies, Masters: 30,-- Euro

Boys, Girls, Junior Men, Junior Ladies: 25,-- Euro

Nachnennung in allen Klassen: 40,-- Euro

**Die Nenngebühr beinhaltet: Training am Freitag von 19:00-21:00 und Startgebühr am Samstag
Gratis Seezutritt am Freitag und am Samstag
Free Drinks in der Riders Area
gratis Camping von Samstag auf Sonntag
gratis Zugang zur After Contest Party**

Vorläufiger Zeitplan:

Freitag, 16.05.2014

19:00 – 21:00 Riders Welcome / Training

Samstag, 17.05.2014 Qualifikationen aller Klassen

08:00 - 09:00	Late-Comer Training
09:00 - 10:00:	Riders Meeting
10:00 - 15:00	Qualification aller Klassen
16:00 - 19:00	Finale aller Klassen
20:00 - 02:00	Siegerehrung und After Contest Party mit Live Band am See

Safety: Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, eine Schwimmweste und einen Helm zu tragen.
Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr!

Anti Doping: Es gelten die nationalen und internationalen Anti Doping Bestimmungen.



Anreise: Infos unter www.wakepark-planksee.at

Unterkunft:

Camping vor Ort:
Infos und Anmeldung: Frau Reiner / 0676-7554528

Pension Pilch:
Infos unter: 03453 / 3368 od. 0664 / 4020572

Pension Höller:

Wagendorferstraße 82, 8423 Wagendorf
Tel: 03453 / 33 43, Fax: 03453 / 20643
Mail: office@weingut-holler.at



Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden gegenüber Wettkämpfern, Schiedsrichtern, Offiziellen, Helfern oder dritten Personen.

Alle Wettkämpfer nehmen in jeder Beziehung auf eigene Gefahr teil, auch wenn sie sich außerhalb des Wettkampfes engagieren, z. B. im Rahmenprogramm. Mit der Teilnahme verzichten die Läufer auf jegliche Forderungen von Ansprüchen aus allen Schadensfällen, die direkt oder indirekt durch die Veranstaltung entstehen. Alle Teilnehmer müssen Unfall - bzw. Haftpflichtversichert sein.

Die Anforderungen an den Zustand und die Sicherheitsmassnahmen der Wettkampfstrecken richten sich nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Internationalen Wasserski und Wakeboard Verbandes (IWWF) Region EA, des Nationalen Wasserski und Wakeboard Verbandes (ÖWWV), dem jeweils gültigen Reglement und Austragungsmodus des ÖWWV und der jeweils gültigen Vereinbarung (Pflichtenheft) zwischen dem Organisationskomitee (OK) und dem ÖWWV, wobei die Anordnungen des jeweiligen Schiedsrichters maßgebend sind. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, eigene Bemängelungen dem Schiedsrichter vorzutragen. Mit seinem Start gibt der Wettkämpfer zu erkennen, dass der gegebene Zustand der Wettkampfstrecke und die vorhandenen Sicherheitsvorkehrungen als geeignet und ausreichend anerkannt werden. Eine darüber hinaus gehende Haftung für einen bestimmten Zustand der Wettkampfstrecke oder bestimmte Sicherheitsvorkehrungen übernimmt der Veranstalter nicht. Alle Athleten bekommen die Haftungserklärung bei der Anmeldung vor Ort vorgelegt und müssen diese unterschreiben.

Proteste:

Proteste können innerhalb von 30 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnislisten gegen eine Protestgebühr von 50 EURO beim Chiefjudge eingebracht werden.